

## Zum Begriff Driesch

Driesch bedeutet unter anderem soviel wie "Brachland" (waste land). Unser Verlag soll mit seinem Programm das Brachland bearbeiten und kultivieren.

Aus Grimms Deutschem Wörterbuch :

DRIESCH, m. und n. unangebaut, brach liegendes land, ungepflügter acker, mittel- und neuniederd. dreesch saltus Diutiska 2, 228b, HOFFMANN Horae belg. 7, 5a, brachfeld STRODTMANN Idiot. osnabr. 42. SCHÜTZE Holstein. idiot. 1, 250, neufries. traask land das zur weide liegt OUTZEN 363. clevisch (1475) driesch ongebuwet acker Teuthonista 81b, niederländ. driesch dries driesland KILIAN. mit verschiedenem wurzellaut dreisch m. SCHOTTEL 275. HEYNATZ Antib. 1, 307. drëisch driesch SCHMIDT Westerwäld. idiot. 48, druskland Brem. wörterb. 1, 263. trosch LEIBNITZ, in den oberhessischen flurbüchern drisch n. WEIGAND Oberhess. Ortsnamen 330. zwei jugera an dem breiden trisse WÜRDWEIN 3, 362. solche (schwämme) nennt man zu teutsch heiderling und druschling darumb das sie auf den heiden oder druschen gern wachsen BOCK Kreuterbuch (Straszb. 1565) 347a. am gewöhnlichsten ist driesch. welcher hofer ein driesch in einem weingart lässt ligen, das er bessern will, das soll er nit mer dan drei jahr liegen lassen ungerodt oder gebessert (ungebessert) Weisth. 1, 611. den acker zum driesch liegen lassen SCHMIDT Westerw. idiot. 48. driesch ein stück wildland SCHMITZ Eifler volk 223. die abstammung des worts ist dunkel; im ahd. und mhd. kommt es nicht vor. in Süddeutschland gebraucht man trat f. für brachfeld, schwed. tråde, in trat ligen sagt man von äckern die der viehtrift offen stehen SCHMELLER 1, 502.

DRIESCH, adj. und adv. unangebaut, niederd. dreesch, drusk Brem. wörterb. 1, 263. driesch ungehandhabt (ungebaut) ligen lassen zu Remich im Luxemburg. von 1477. Weisth. 2, 242. welch ein herrlicher geruch welcher allenthalben herwehet entweder von den wiesen oder von der saat oder von den bäumen, auch von den trischen und unflätigen (wüsten) äckern (etiam ex ipsis cessantibus et squalidis agris) Verdeutschung der von CHRISTOPH. HELVICUS herausgegebenen familiaria colloquia (Marpurgi 1650) 206a. die dritteltrauben von zwölf viertel weinberg, die zu einem drittel driesch lagen V. STRAMBERG das Rheinufer von Coblenz bis Bonn 1, 14. der acker liegt schon zwei jahre dreisch SCHMIDT Westerwäld. idiot. 48.

DRIESCHEN, einen brachacker zum erstenmal pflügen, brachen, auch wendeldrieschen ADELUNG.

\*